

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Sportschützen Oberfranken e.V.

Ort: Vereinsheim Freihand SV Pettstadt 1910 e.V.
Fabrikstr. 30a, 96175 Pettstadt

Datum: 18.10.2024

Beginn: 18:30 Uhr **Ende:** 19:05 Uhr

- **TOP 1: Begrüßung durch den 1. Schützenmeister**

Der 1. Schützenmeister Alexander Hummel der Sportschützen Oberfranken e. V. (SSO) begrüßt alle Anwesenden und dankt für ihr Kommen. Des Weiteren dankt er Stv. Schützenmeister FSV Klaus Dahinten für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Die form- und fristgerechte Ladung wird festgestellt.

Den Anwesenden wird vorgeschlagen, dass auch Eltern der Jungschützen an den Versammlungen teilnehmen, Wortbeiträge einbringen, aber nicht mit abstimmen dürfen.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

- **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Der Versammlungsleiter verliest die Tagesordnung, welche durch die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder genehmigt wird.

- **TOP 3: Bericht des 1. Schützenmeisters**

Seit der Gründungsveranstaltung im Juli 2024 wurden alle nötigen Verwaltungsgänge absolviert. Derzeit wird noch auf die Rückmeldung des Vereinsregisters gewartet.

Aktuell existiert noch keine Geschäftsordnung, welche nach Möglichkeit im kommenden Jahr auf Basis der Bedarfe des Sports und insbesondere unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Finanzmittel erlassen werden soll. Der Förderantrag in Richtung des Bezirkstags Oberfranken soll mit der Meldung erster sportlicher Erfolge erfolgen.

Leider wurden von der Gauverwaltung des Schützengaus Oberfranken-West noch keine zwei weiteren Beisitzer benannt. Daher bleiben diese beiden Positionen vorerst vakant.

Die Mitgliederzahlen haben sich aus Sicht des 1. Schützenmeisters positiv entwickelt: So hatte der Verein zum 15.08.2024 bereits 22 Mitglieder. Diese zählen damit als Gründungsmitglieder der SSO. Zum heutigen Stand beläuft sich die Mitgliederzahl auf knapp 30 Mitglieder, hiervon sind 13 Sportler. Von den 13 Sportlern hebt sich der Bereich der Pistole mit einem 80% Anteil hervor, was Hummel besonders freut. Die Ansprachesituation im Gewehrbereich ist wie bereits bei der Gründungsversammlung befürchtet schwierig. Der Bogensportbereich ist derzeit nur leider nur wenig vertreten.

Hummel betont, dass auch weiterhin deutlich nach außen klar dargestellt werden muss, dass kein Verein „Angst“ haben müsse, dass Mitglieder aus den Vereinen abgeworben werden

würden. Sinn dieses Vereines sei es, vereinzelt Schützen - vornehmlich im Bereich der Jugend - eine Plattform zu bieten, gemeinsam in einer Mannschaft in der Meisterschaftsschiene schießen zu können. Gerade in weniger nachgefragten Disziplinen kann dies interessante Mannschaftskonstellationen erlauben. Daher werde es auch im Namen der SSO keine RWK-Mannschaften geben.

Abschließend schlägt 1. Schützenmeister Hummel den Anwesenden vor, künftige Jahreshauptversammlungen - sofern die entsprechende Technik verfügbar ist – in Hybridform abzuhalten. Die Ausübung von Stimmrechten bedingt nach wie vor eine Teilnahme in Präsenz.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Ferner wird vorgeschlagen, künftig die 1. Gauschützenmeister sowie 1. Gausportleiter der oberfränkischen Schützengau unabhängig von etwaigen Mitgliedschaften im Verein als Gäste zu den Jahreshauptversammlungen einzuladen.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

- **TOP 4: Bericht des Schatzmeisters**

Ralf Bauer erläuterte kurz die bisherige finanzielle Lage des Vereines.

Die Ausgaben beschränken sich bisher größtenteils auf formelle Kosten (Notar, Vereinsregister), dem BSZ Pflicht Abo und sowie die Kosten der Gründungsversammlung, die als Spende in den Verein zurückgeflossen sind.

- **TOP 5: Festlegung der Mitgliedsbeiträge und sonstiger Mitgliederleistungen**

Aus begründetem Anlass bittet 1. Schützenmeister Hummel die Anwesenden, sich über den Themenbereich Mitgliederleistungen Gedanken zu machen. Dieser Punkt wurde für eine weitere Bearbeitung verschoben.

- **TOP 6: Sonstiges**

Nach einer kurzen freien Aussprache wird der Termin für die nächste Jahreshauptversammlung festgelegt. Diese findet voraussichtlich am 17.10.2025 (alternativ 18.10.2025) wieder in Pettstadt statt.

Nachdem es aus dem Teilnehmerkreis keine weiteren Punkte gibt, bedankt sich Hummel bei allen Anwesenden, lädt herzlich zum 17. Bockbieranstich im Schützengarten ein und wünscht allen anschließend eine gute Heimreise.

Pettstadt, 18.10.2024



Alexander Hummel
1. Schützenmeister



Tobias Horcher
Schriftführer